

Im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst ist zum 1. Mai 2022 die auf ein Jahr befristete Elternzeitvertretung

einer Referentin/eines Referenten (m/w/d)

im Personalreferat (I 4) zu besetzen.

Die Stelle ist nach § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG zunächst für die Dauer von einem Jahr befristet zu besetzen (Elternzeitvertretung). Die Ausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte des höheren Dienstes oder vergleichbare Tarifbeschäftigte (Entgeltgruppe 13 TV-H). Beamtinnen und Beamte können die Stelle im Wege der Rotation/Abordnung übernehmen.

Das Personalreferat ist mit Belangen der Personalverwaltung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst und mit Grundsatzfragen im Personalbereich des zugehörigen Geschäftsbereichs betraut.

So sind Sie im Geschäftsbereich des Ressorts insbesondere zuständig für die Personalangelegenheiten der Dienststellenleitungen, begleiten deren Auswahl und bereiten die Besoldungsfestlegung der Präsidenten/innen und der Kanzler/innen der Hessischen Hochschulen im Rahmen von Funktionsleistungsbezügen vor.

Die weiteren Tätigkeitsschwerpunkte liegen in den folgenden Bereichen:

- Entwurf und Änderung von Rechtsvorschriften im Bereich Laufbahnrecht,
- Beurlaubung und Dienstbefreiung im Ressort (Grundsatzfragen und operativ),
- Grundsatzangelegenheiten des Landes-Ticket- Hessen,
- Aufstellung des Personalhaushalts des Ressorts (ohne wissenschaftliches Personal).

Zudem sind Sie zuständig für das behördliche Gesundheitsmanagement sowie Grundsatzangelegenheiten der arbeitsmedizinischen Koordination im Ministerium.

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossene 1. und 2. Juristische Staatsprüfung, abgeschlossenes Hochschulstudium (Master im Bereich Personalwesen) oder vergleichbare Qualifikation,
- mehrjährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung,
- vertiefte fachliche Kenntnisse des Hessischen Beamtenrechts, in den Bereichen des Besoldungs- und Versorgungsrechts sowie gute Kenntnisse des hessischen Hochschulrechts sind wünschenswert.

Persönliches Anforderungsprofil:

- selbstständige, gewissenhafte und sorgfältige Arbeitsweise,
- hohe Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft,
- die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte transparent aufzubereiten und zusammenzufassen sowie die Fähigkeit, eine komplexe Spezialrechtsmaterie zu durchdringen, sicher anzuwenden und nachvollziehbare Lösungsvorschläge zu unterbreiten,
- Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit,
- zugewandter und sicherer Umgang mit Kollegen/innen und Spitzenführungskräften,
- sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift.

Wir bieten einen krisensicheren Arbeitsplatz mit regelmäßigen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Sie werden ein interessantes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet sowie eine angenehme, teamorientierte Arbeitsatmosphäre kennenlernen.

Dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst wurde das Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen hinsichtlich der Vereinbarkeit von Familie und Beruf verliehen:

- Sie erhalten Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Beruf und Pflege oder Beruf und Schwerbehinderung,
- wir bieten verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten für flexibles, mobiles Arbeiten,
- ein Personaldienstleister steht bei Bedarf bei persönlichen und beruflichen Fragestellungen mit Rat und Tat zur Verfügung.

Wir unterstützen Ihre Mobilität mit dem LandesTicket Hessen – zur hessenweiten ÖPNV-Nutzung und dies nicht nur für den Arbeitsweg!

Das Ministerium strebt eine generelle Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Qualifizierte Frauen sind daher besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar (§ 9 Abs. 2 HGIG). Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt. Ebenso begrüßt werden Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung übersenden Sie bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen und einer aktuellen Beurteilung bzw. einem aktuellen Arbeitszeugnis (nicht älter als sechs Monate) mit Auskunft über Art und Umfang der Aufgaben sowie der dabei gezeigten Leistungen **vorzugsweise online über unser [Bewerbungsportal](#)** oder alternativ schriftlich unter der **Kennziffer Ref. I 4 (0450) bis zum 4. Februar 2022** an das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst, Referat I 4, Rheinstraße 23-25, 65185 Wiesbaden.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen schriftlich nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund von § 23 Abs. 1 i.V.m. Abs. 8 Satz 2 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG) zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens.